

Exeter Resource Corp. sichert sich 2. Wasserversorgung

17.01.2017 | [IRW-Press](#)

Exeter skizziert die erste Phase der Erschließung der Oxiderzvorkommen bei Caspiche

Vancouver, B.C., 17. Januar 2017 - [Exeter Resource Corp.](#) (NYSE-MKT: XRA, TSX: XRC, Frankfurt: EXB - Exeter oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass sich das Unternehmen eine zweite Wasserversorgungsoption sichern konnte, mit der eine zeitgerechte Erschließung des Goldoxid/Gold-Kupferprojekts Caspiche in Chile (an dem das Unternehmen sämtliche Rechte besitzt) ermöglicht werden soll.

Das Unternehmen wird nun technische Studien durchführen mit dem Ziel, die erste Projektphase mit 1,7 Millionen Unzen Gold soweit auszubauen, dass eine Produktionsentscheidung gefällt werden kann.

Caspiche ist eine der größten Goldentdeckungen, die in Chile in den vergangenen Jahren gemacht wurden. Die Lagerstätte ist deshalb einzigartig, weil sie eine großformatige Oxidgoldzone beinhaltet, unter der sich ein höhergradiger Gold-Kupferkern befindet. Diese Kombination bietet Abbaumöglichkeiten, die von einer Goldproduktion mittels Haufenlaugung von Oxidgold in geringerem Maßstab bis hin zum großformatigen obertägigen oder untertägigen Abbau der Gold-Kupferzone reichen.

Die entsprechenden Erschließungsvarianten wurden im Rahmen einer 2014 veröffentlichten wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA 2014)A veröffentlicht. In diesem Bericht wurden drei mögliche Erschließungsvarianten geprüft, die allesamt deutlich weniger Investitionsaufwand erfordern als jene in früheren Studien.

In den vergangenen 18 Monaten konnte das Unternehmen die für eine Erschließung der Oxidgoldvorkommen bei Caspiche erforderlichen Rahmenbedingungen optimieren. Es wurden metallurgische Detailstudien durchgeführt und vor allem eine Reihe von Infrastrukturvarianten ausgearbeitet bzw. nun auch eine zweite Wasserversorgungsoption sichergestellt.

Zweite Wasserversorgung

Um eine umgehende Erschließung der Oxiderzvorkommen bei Caspiche sicherzustellen, hat Exeter eine Optionsvereinbarung (die Optionsvereinbarung) mit Cleanairtech Sudamerica SA (CAT) für die Versorgung mit entsalztem Wasser (50 Liter pro Sekunde) unterzeichnet. Das Unternehmen hat - vorbehaltlich der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie - die Absicht, diese Wasservorkommen für den Bau, die Inbetriebnahme und den Betrieb der ersten Phase einer Goldhaufenlaugung bei Caspiche zu verwenden.

Die Anlage und das Leitungssystem von CAT, das nach Tierra Amarilla führt, verfügen bereits über die Kapazitäten, die für diese Wasserversorgung erforderlich sind. Exeter wird nun das technische Planungs- und Genehmigungsverfahren für das erforderliche Leitungssystem von Tierra Amarilla nach Caspiche in Angriff nehmen.

Wendell Zerb, President und CEO von Exeter, erklärte: Die Absicherung der Wasseroption ermöglicht dem Unternehmen, weitere Planungsmaßnahmen und Studien für die Erschließung der Oxidgoldvorkommen im Projekt mittels Haufenlaugung umzusetzen.

Durch die Wasseroption haben sich im Hinblick auf die mögliche Erschließung der Oxiderzvorkommen sämtliche Fragestellungen darüber, wann die chilenische Regierung die Wasserrechte für Exeters große Wasserentdeckung bei Peñas Blancas genehmigen wird, erübrigt.

Die Erschließung der riesigen potenziellen Rohstoffvorkommen in der Region Maricunga wird mittel- bis langfristig von einer nachhaltigen und kostengünstigen Wasser- und Stromversorgung abhängen. Dieses Gebiet verfügt sowohl über große Mengen an nicht genutztem Grundwasser - zu dem auch Exeters Wasserentdeckung bei Peñas Blancas zählt - als auch über erstklassige Ressourcen an Solar- und Windenergie.

Caspiche - ein Projekt in strategisch günstiger Lage

XRCNR1701 - Development Update_ January 17 2017_FINAL_DE_PRCom.001

Quelle: Exeter Resource Corp.

Nächste Schritte

Technische Hintergrundstudien für Caspiche sind schon seit längerem im Gange und mittlerweile entsprechend ausgereift, um neue Studien im Sinne einer Produktionsentscheidung beschleunigt umsetzen zu können. Exeter plant zunächst ein Bohrprogramm, das 6.000 Meter Infill- und Erweiterungsbohrungen umfasst und Anfang des 1. Quartals 2017 eingeleitet werden soll. Mit dem Programm soll es gelingen, die Vorkommen der Oxdgoldzone und anderer Goldzonen mit Laugungspotenzial, die in der aktuellen Bergbauplanung mit Haufenlaugung der Oxdgoldvorkommen noch nicht berücksichtigt wurden, besser zu definieren. Die Goldoxidzone wurde anhand früherer Bohrungen bereits gut definiert; die Vorkommen mit Laugungspotenzial, die sich in der Übergangszone unterhalb der Oxiderzvorkommen befinden, wurden jedoch bis dato nur unzureichend definiert. Zusätzliche Bohrungen und erweiterte metallurgische Studien zur Erkundung dieser Vorkommen eröffnen die Möglichkeit, bei Caspiche weitere Goldmineralisierungen mit Laugungspotenzial zu lokalisieren.

Nach Abschluss des Bohrprogramms plant Exeter neue, detailliertere Studien für das Oxdgoldprojekt, die auf den aktuellen Schätzungen der Investitions- und Betriebskosten und den alternativen Infrastrukturanforderungen in Verbindung mit der Versorgung von entsalztem Wasser basieren.

In der PEA 2014A wurde für das Projekt mit Haufenlaugung der Oxdgoldvorkommen eine durchschnittliche Produktionsmenge von 122.000 Unzen AuEq* pro Jahr über eine geplante Betriebsdauer von 10 Jahren (mit einer Jahresproduktion von 148.000 Unzen AuEq* in den ersten fünf Jahren) errechnet. Ein sehr günstiges Abraumverhältnis (0,27:1) und eine hohe Goldausbeute lieferten bei Annahme eines Goldpreises von 1.300 US\$ pro Unze hervorragende Kennzahlen: ein NPV nach Steuern (5 % Abschlag) von 252 Mio. US\$ (Steuersatz 27 %), ein interner Zinsfuß von 28,5 %, durchschnittliche Gesamt-Betriebskosten (bar) von 589 US\$ pro Unze Goldäquivalent (AuEq*) bzw. Erhaltungskosten (AISC) von 676 US\$ pro Unze AuEq*.

In unserer PEA 2014 waren (direkte und indirekte) Investitionskosten in Höhe von 65 Mio. US\$ für die Wasserversorgung aus Peñas Blancas vorgesehen; laut Schätzung dürften die Investitionskosten der Wasserversorgung über den CAT-Standort nur geringfügig höher ausfallen. Exeter geht allerdings davon aus, dass eine Variante mit entsalztem Wasser für die Versorgung eines neuen Haufenlaugungsbetrieb mit höheren Betriebskosten verbunden ist als die Wasserversorgung aus der hochgelegenen Quelle Peñas Blancas. Allerdings erwartet Exeter, dass die Kosteneinsparungen bei der Stromversorgung, beim Kraftstoff, bei den Verbrauchsgütern und beim Wechselkursverhältnis in Kombination mit der höheren Goldausbeute zu Beginn (wie vom Unternehmen bereits angekündigt) die Auswirkung der höheren Wasserkosten abfedern werden.

Optionsvereinbarung für die Wasserversorgung

Die Optionsvereinbarung gilt zunächst für drei Jahre und kann anschließend um ein weiteres Jahr verlängert werden. Um die Optionsvereinbarung über alle vier Jahre sicherzustellen, verpflichtet sich Exeter zu Optionszahlungen in Höhe von insgesamt 1.250.000 US\$, die in jährlich ansteigend Teilbeträgen entrichtet werden.

Exeter kann die Option jederzeit ausüben und mit CAT einen Kaufvertrag für die Wasserversorgung (Versorgungsvertrag) aushandeln. Im Anschluss daran werden die Optionszahlungen eingestellt. Der Versorgungsvertrag entspricht dem Niveau bestehender Kaufverträge, die CAT mit anderen Kunden abgeschlossen hat, bei denen die Wasserkosten auf einem transparenten Verrechnungsmodell mit Fixkosten und variablen Kosten basieren. Sobald der Versorgungsvertrag unterzeichnet wurde, muss CAT die vertraglich zugesagte Wassermenge innerhalb von 12 Monaten nach Tierra Amarilla liefern.

CAT betreibt derzeit eine Entsalzungsanlage bei Punta Totoralillo (400 Liter/Sekunde) sowie eine Leitung nach Tierra Amarilla, das 120 km vom Projekt Caspiche entfernt ist. Die Wasserversorgung nach Tierra Amarilla laut Optionsvertrag wird aus den bestehenden Kapazitäten getätigt. CAT verfügt außerdem über die entsprechenden Genehmigungen und die erforderliche Infrastruktur, um seine Kapazität auf 600 Liter/Sekunde zu erhöhen.

CAT ist ein Unternehmen in Besitz von CAP S.A. und Mitsubishi Corporation. CAP ist eine an der Börse Santiago notierte chilenische Holdinggesellschaft für den größten chilenischen Eisenerzabbau- und Stahlverarbeitungsbetrieb bzw. den drittgrößten Hafenbetreiber des Landes. CAP hat große Summen in die Infrastruktur seiner Betriebe, wie z.B. in Häfen, in die Energie- und Wasserversorgung sowie in den Marktzugang von Drittunternehmen zu seinen Infrastruktureinrichtungen investiert.

PEA 2014

Die PEA 2014 zeigt drei potenzielle Erschließungsoptionen auf:

1. Ein Projekt mit Haufenlaugung von Oxdigold mit einer Verarbeitungskapazität von 30.000 Tonnen pro Tag und einer geplanten durchschnittlichen Produktionsmenge von 122.000 Unzen AuEq* pro Jahr über eine geplante Betriebsdauer von 10 Jahren, wobei in den ersten fünf Jahren eine Jahresproduktion von 148.000 Unzen AuEq* vorgesehen ist. Ein extrem niedriges Erz-Abraumverhältnis (Strip Ratio) von 0,27:1 und eine günstige Goldausbeute sind Garant für ausgezeichnete Wirtschaftszahlen.

- Die durchschnittlichen Gesamt-Betriebskosten (bar) werden mit 589 US\$ pro Unze Goldäquivalent (AuEq*) veranschlagt. Die Erhaltungskosten (AISC) belaufen sich auf 676 US\$ pro Unze AuEq*.

- Der NPV vor Steuern (5 % Abschlag) beträgt 355 Mio. US\$ bei 1.300 US\$ pro Unze Gold, der interne Zinsfuß liegt bei 34,7 %.

- Der NPV nach Steuern (5 % Abschlag) beläuft sich bei einem Steuersatz von 27 % auf 252 Mio. US\$, der interne Zinsfuß auf 28,5 %.

- Die Amortisationsdauer ab Baubeginn beträgt rund 3,4 Jahre.

- Das zur Inbetriebnahme notwendige Investitionsvolumen beläuft sich laut Schätzung auf 210 Millionen US\$ zuzüglich 41 Mio. US\$ Rücklagen.

- Der Wasserbedarf liegt bei 44 Liter pro Sekunde.

2. Ein größerer, skalierbarer Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung von Oxdigold und einer Verarbeitungskapazität von 60.000 Tonnen pro Tag und anschließender Erweiterung des Abbaus der Gold-Kupfer-Sulfid-Zone im Tagebaubetrieb (27.000 Tonnen pro Tag). Die geplante Betriebsdauer beträgt 18 Jahre mit einer voraussichtlichen durchschnittlichen Jahresproduktion von rund 289.000 Unzen AuEq* pro Jahr.

3. Ein skalierbarer Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung von Oxdigold, der in einen unterirdischen Erzabbau der höhergradigen Gold-Kupfer-Sulfid-Zone (27.000 Tonnen pro Tag) überführt wird. Die voraussichtliche durchschnittliche Jahresproduktion liegt in den Jahren 1 - 3 bei 250.000 Unzen und in den Jahren 4 - 13 bei 425.000 Unzen AuEq*. Über eine geplante Betriebsdauer von 42 Jahren ist mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 344.000 Unzen AuEq* zu rechnen.

Mineralressourcen

| Material | Kategorie | Tonnen Mio. | Au tg/t | Cu % | Ag g/t | AuEq1 g/t | AuEq2 Mio. Unzen |
|---------------------------------|-----------------------|----------------|------------|---------|-----------|--------------|------------------------|
| Oxiderz | gemessene R. | 65,9 | 0,46 | - | 1,55 | 0,46 | 1,0 |
| Oxiderz | angezeigt e R. | 55,6 | 0,39 | - | 1,63 | 0,40 | 0,7 |
| Oxiderz, gesamt | gem. & gez . R. | 121,5 | 0,43 | - | 1,58 | 0,43 | 1,7 |
| Sulfiderz | gemessene R. | 554,2 | 0,58 | 0,23 | 1,16 | 1,02 | 18,3 |
| Sulfiderz | angezeigt e R. | 727,9 | 0,48 | 0,18 | 1,17 | 0,84 | 19,6 |
| Sulfiderz, gesamt | gem. & gez . R. | 1.282,0 | 0,52 | 0,20 | 1,17 | 0,92 | 37,9 |
| gem. & angez . R., gesamt | | 1.403,0 | 0,51 | 0,19 | 1,20 | 0,88 | 39,6 |

-Oxid- und Sulfidmaterial über einem Cutoff-Wert von 0,18 g/t AuEq1 bzw. 0,30 g/t AuEq1

Für die höhergradige Gold-Kupfer-Zone gilt ein Cutoff-Wert von 1,50, 1,00 und 0,75 g/t AuEq3

| Material | Kategorie | Tonnen Mio. | Au tg/t | Cu % | Ag g/t | AuEq3 g/t | AuEq2 Mio. Unze n |
|----------------------|-----------------------|----------------|------------|---------|-----------|--------------|----------------------------|
| Sulfiderz, gesamt | gem. & gez . R. | 177,1 | 1,05 | 0,41 | 1,71 | 1,83 | 10,4 |
| Sulfiderz, gesamt | gem. & gez . R. | 510,0 | 0,80 | 0,33 | 1,45 | 1,43 | 23,5 |
| Sulfiderz, gesamt | gem. & gez . R. | 810,2 | 0,67 | 0,29 | 1,35 | 1,22 | 31,8 |

- untätigiger Betrieb

Über Exeter

[Exeter](#) ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung des Projekts Caspiche in Chile konzentriert. Das Projekt befindet sich im Goldgebiet Maricunga zwischen der Mine Maricunga ([Kinross Gold Corp.](#)) und der Goldlagerstätte Cerro Casale ([Barrick Gold Corp.](#) und Kinross Gold Corp.). Die Entdeckung Caspiche ist eine der größten bekannten Rohstoffentdeckungen in Chile, die in den vergangenen Jahren gemacht wurden.

Am 19. Dezember 2014 gab Exeter die Einreichung der Neufassung des NI 43-101-konformen technischen Berichts zum Projekt Caspiche (PEA 2014) bekannt. Nähere Informationen zur PEA 2014 finden Sie auf den Exeter- und Sedar-Webseiten.

Das Unternehmen verfügt derzeit über einen Barbestand von 16 Millionen C\$ und ist zur Gänze

schuldenfrei.

Sollten Sie Fragen zu Exeter haben oder die Zusendung einer vollständigen Unternehmenspräsentation wünschen, wenden Sie sich bitte an Herrn Rob Grey, VP Corporate Communications (gebührenfrei Telefonnummer 1.888.688.9592 oder E-Mail: rgrey@exeterresource.com)

A. Disclaimer: Die wirtschaftliche Analyse in der PEA 2014 ist als vorläufige Bewertung zu sehen. Es ist nicht gewiss, ob die in der PEA 2014 abgegebene Wirtschaftsprägnose erreicht wird. In der PEA wurden keine abgeleiteten Mineralressourcen verwendet. Die Pressemeldung vom 19. Dezember 2014 finden Sie auf den Webseiten von Exeter bzw. Sedar als Neufassung des NI 43-101-konformen technischen Berichts zum Projekt Caspiche (gültig per 30. April 2014).

Wendell Zerb, President und CEO von Exeter, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) die in diesem Unternehmens-Update enthaltenen Fachinformationen geprüft und genehmigt.

In der PEA 2014 wurden folgende Preise verwendet: 1.300 US\$/Unze Au, 20 US\$/Unze

Ag und 3 US\$/Pfund Cu. *Der Wert der Goldäquivalent-Unzen (Au Eq) basiert auf Gold-, Silber- und Kupfereinnahmen (einschließlich Preise und Ausbeute).

AuEq-Unze [Feinunze] = [Au g/t * Au-Ausbeute * Tonnen]/31,1 + [Ag g/t * Ag-Ausbeute * Tonnen]/31,1 * Silberpreis Feinunze/ Goldpreis Feinunze + [[Cu% * Cu-Ausbeute * Tonnen]*2204] * Kupferpreis Pfund/Goldpreis Feinunze. Die Ausbeute wird auf Basis der metallurgischen Eigenschaften der Ressourcen angepasst.

1 PAu und PCu sind die Gold- und Kupferpreise (1.150 US\$/Unze und 2,50 US\$/Pfund),

RAu und RCu ist der voraussichtliche metallurgische Gewinnungsgrad (Ausbeute) von 65% bzw. 85% für Sulfidmaterial und 78% für Goldoxidmaterial.

2 AuEq (Mio. Unzen) = Tonnen Ressourcen * AuEq 13 PAu, PAg und PCu sind die Gold-, Silber- und Kupferpreise (1.250 US\$/Unze, 15 US\$/Unze und 2,75 US\$/Pfund).

RAu und RCu ist der voraussichtliche metallurgische Gewinnungsgrad (Ausbeute) für Gold und Kupfer auf Basis einer Anzahl von S % Schwellenwerten.

Exeter Resource Corp.

Wendell Zerb, P. Geol
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Wendell Zerb, CEO oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604-688-9592 Fax: 604-688-9532
Tel: 1-888-688-9592 (gebührenfrei)

Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Annahmen des Unternehmens zur möglichen Bedeutung der entdeckten Wasserressourcen, zur möglichen Verwendung des entsalzten Wassers, das sich das Unternehmen über ein Optionsabkommen gesichert hat, zum zeitlichen Ablauf und Abschluss einer neuen wirtschaftlichen Erstbewertung oder anderen Studien für den weiteren Ausbau von Caspiche, einschließlich einer Produktionsentscheidung für das Oxiderzprojekt, zur möglichen Nutzung neuer Chancen für den weiteren Ausbau von Caspiche, zu den Ergebnissen der PEA 2014 samt den geschätzten Jahresfördermengen, zu den Investitions- und Produktionskosten oder den erwarteten Kostenänderungen, zur benötigten Wasser- und Stromversorgung und zu den metallurgischen

Gewinnungsraten, zu den erwarteten Steuersätzen, zur Möglichkeit der Sicherstellung von Wasserrechten und ausreichenden Wasserressourcen sowie der potentiellen Genehmigung von Wasserentnahmen, zur möglichen Senkung der Energiekosten, zum möglichen Erwerb neuer Projekte und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden und Unsicherheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen bzw. Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen beispielsweise: Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, einschließlich der Risiken in Zusammenhang mit der Nichterfüllung der Anforderungen des Abkommens zwischen dem Unternehmen und Anglo American für das Projekt Caspiche, was zu einem Verlust des Besitzanspruchs führen könnte; die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung; Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Mineralverarbeitung; Risiken in Zusammenhang mit den metallurgischen Gewinnungsraten; Risiken in Zusammenhang mit dem Betrieb in Gebieten, die von Dürreperioden, Wasserknappheit und Stromversorgungsproblemen betroffen sind, sowie Änderungen in der Gesetzgebung, die Einfluss auf diese Ressourcen nimmt; Schwankungen bei den Metallpreisen; Besitzansprüche; Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit den rechtlichen Anforderungen im Hinblick auf die Gewährung von Grundrechten durch die chilenische Regierung; Unsicherheiten und Risiken in Verbindung mit der Geschäftstätigkeit im Ausland; Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten; Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften; mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Führungskräften, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte; fehlende Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; Kurs- und Volumenschwankungen beim Handel der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Anleger; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. in dieser Meldung und im Jahresbericht des Unternehmens für das per 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr - datiert mit 22. März 2016, bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und unter www.sedar.com veröffentlicht - erläutert werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff Ressource nicht mit dem Begriff Reserve gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission (SEC) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu gemessenen Ressourcen, angezeigten Ressourcen oder abgeleiteten Ressourcen oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine Reserven darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass abgeleitete Ressourcen mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der enthaltenen Unzen handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um Reserven im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION

SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/34249-Exeter-Resource-Corp.-sichert-sich-2.-Wasserversorgung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle, Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).